

Ein Jahr Grammer Nomination Tree: Rund 350 neue Bäume helfen bei weltweiter CO₂-Reduktion

- *Seit September 2021 pflanzen Grammer Zulieferer weltweit einen Baum für jeden neuen Auftrag*
- *Bilanz bislang: rund 350 Nomination Trees, 45 weitere fest zugesagt*
- *Besonderes Highlight: 250 Bäume im mexikanischen Querétaro*

Grammer AG, 13. Oktober 2022 – Im September jährte sich der Startschuss für das Nomination Tree-Projekt der Grammer AG zum ersten Mal. Schon jetzt zeigt sich, dass die Idee vom Supply Chain Team des international aufgestellten Unternehmens so erfolgreich wie simpel ist: Für jeden Neuauftrag werden Zulieferer verpflichtet, einen sogenannten Nomination Tree zu pflanzen. Im vergangenen Jahr waren es bereits rund 350 Bäume, davon allein 250 im Rahmen eines Vorzeigeprojekts am mexikanischen Grammer Standort Querétaro. Der so weltweit entstehende „Grammer Wald“ filtert CO₂ aus der Luft und verbessert aktiv die Klimabilanz – ein weiterer Schritt auf dem Weg des Unternehmens zur Green Company. Grammer hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 die CO₂-Emissionen um 50 Prozent senken.

„Für den Erfolg des Nomination Tree-Projekts bedanke ich mich bei unseren Mitarbeiter:innen und unseren Zulieferern auf der ganzen Welt“, erklärt Jens Öhlenschläger, Sprecher des Vorstands der Grammer AG. „Durch diese smarte Idee unseres Supply Chain Teams schaffen wir eine beeindruckende Regelmäßigkeit in Sachen Klimaschutz: Jeder neue Auftrag führt automatisch zu einem neu gepflanzten Baum, der wachsen und noch in Jahrzehnten Gutes für seine Umwelt tun wird. Dieses Engagement für weniger CO₂ ist deutlich mehr als ein Symbol, und wir freuen uns, wenn andere Unternehmen unserem Beispiel folgen.“

Ein Jahr – 350 Nomination Trees

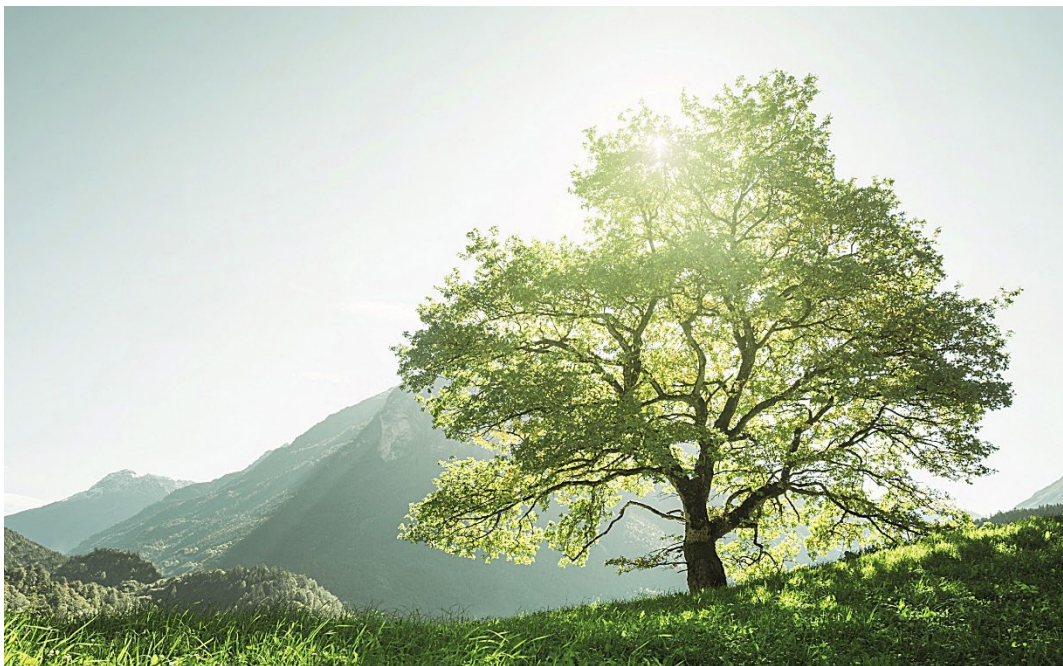
Durch die Nomination Trees wird jeder „Business win“ eines Grammer Zulieferers auch zu einem Sieg bei der Reduktion des CO₂-Ausstoßes. Im vergangenen Jahr waren es 350 „kleine Siege“, 45 weitere Bäume sind bereits fest zugesagt. Sie sind weitere Bausteine in der Green Company-Initiative der Grammer AG. Diese zielt darauf ab, den CO₂-Ausstoß des Unternehmens bis 2030 weltweit zu halbieren.

Medienkontakt:
Günter Krämer
Telefon: +49 9621/66-2171
Gunter.Kraemer@grammer.com

Herausgeber:
Grammer AG
Grammer-Allee-2
92289 Ursensollen
www.grammer.com

Highlight-Projekt: Aufforstung im mexikanischen Querétaro

Einen besonders großen Beitrag dazu leistet die Aufforstung des Parque Bicentenario in Querétaro, Mexiko. Hier pflanzten Grammer Mitarbeiter:innen im August 2022 zusammen mit ihren Familien und dem Unternehmen Dow 250 neue Bäume und setzten damit ein eindrucksvolles Zeichen für Nachhaltigkeit.



*Nach einem Jahr zeigt sich deutlich: Der Grammer Nomination Tree ist mehr als ein Symbol – rund 350 neu gepflanzte Bäume verbessern weltweit aktiv die CO₂-Bilanz.
Quelle: GRAMMER AG*

Unternehmensprofil

Die Grammer AG mit Sitz in Ursensollen ist in zwei Geschäftsfeldern aktiv: Für die globale Automobilindustrie entwickelt und produziert Grammer hochwertige Interieur- und Bediensysteme sowie innovative thermoplastische Komponenten. Für Lkw, Bahnen, Busse und Offroad-Fahrzeuge ist Grammer Full-Service-Anbieter von Fahrer- und Passagiersitzen. Aktuell beschäftigt die Grammer AG rund 14.000 Mitarbeiter in 19 Ländern weltweit, der Umsatz lag im Jahr 2021 bei rund 1,9 Milliarden Euro. Die Grammer Aktie ist im Prime Standard notiert und wird an den Börsen München und Frankfurt sowie über das elektronische Handelssystem Xetra gehandelt.